

Tiefbau:

1. Kreisstraße K 1250 Ersatzneubau Brücke über die Nuthe Zollmühle

- Verfüllungs- und Aufbauarbeiten (Kappen, Druckbetonplatte, Geländer, Asphalt etc.) nach Verbesserung der Witterung (Zwangspause durch Wintereinbruch)
- Abdichtungs- /bzw. Oberflächenarbeiten bedürfen einer mehrtätigen Tag- und Nachttemperatur von + 5°C

Hochbau:

1. Europagymnasium „Walther Rathenau“, Bitterfeld

Erneuerung Verschattung

Neben der Variante, eine neue Dachlösung statisch zu untersuchen, wird zeitgleich geprüft, ob eine äußere Beschichtung der transparenten Dachfläche erfolgen kann. Da das Dach nicht begehbar ist, muss abgewogen werden, ob eine kostenintensive Gerüststellung mit einer evtl. nur mittelfristig haltbaren Beschichtung wirtschaftlich ist.

2. Sekundarschule Völkerfreundschaft Köthen

Die IB Bank hat die durch den Landesbetrieb Bau geprüfte HU –Bau (Haushaltsunterlage) an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit Eingangsdatum vom 28.02.2018 weitergeleitet. Nach erfolgter Prüfung wurden insgesamt 9% der Baukosten gekürzt. Das sind bei geplanten Gesamtkosten von allgemeiner und energetischer Sanierung 712.732,60€ brutto. Im Bereich Baukonstruktion fallen hierbei besonders Kürzungen für die Fassadenerneuerung ins Gewicht, die aufgrund von Vergleichspreisen nicht anerkannt werden können, dagegen wird Widerspruch eingelegt. Im Bereich Gebäudetechnik betreffen die Kürzungen die a) Aufzugsanlage, deren Ausführung jedoch anzupassen ist, b) Elektroverkabelungen, die berücksichtigt werden können, c) Entfallen einer Fußbodenheizung, dafür Einsatz von Heizkörpern, sowie d) die Außenbeleuchtung, die eine einfachere Leuchtenform vorsieht. Teilbereiche der Kürzungen können hier anerkannt werden, jedoch erfolgt auch hier ein Widerspruch. Im Bereich der Außenanlagen wurden Abbrucharbeiten Entsorgungskosten komplett gekürzt, wogegen Widerspruch eingelegt wird. Im Bereich der Baunebenkosten erfolgten ebenfalls Kürzungen, denen widersprochen wird. Der kommentierte Widerspruch, der alle in der HU-Bau gekürzten Punkte berücksichtigt, wird der IB-Bank fristgerecht zum 26.03.2018 zugestellt. Zur zügigen Bearbeitung des Widerspruchs wird sich der Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit dem Landesbetrieb Bau in Verbindung setzen. Dort wird der Widerspruch fachlich geprüft und ein Gesprächstermin über die jeweiligen Kürzungen soll zeitnah nach der Weiterleitung vereinbart werden. Erst nach erfolgter Endabstimmung wird dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld der Förderbescheid zugestellt. Nach Bescheiderteilung kann mit der Maßnahme begonnen werden. In diesem Zusammenhang ist das ehemalige Gymnasium in der Rüsternbreite als Ausweichquartier wieder herzurichten. Eine Besichtigung des Ausweichquartiers unter Beteiligung des neuen Schulleiters hat stattgefunden.

3. Sekundarschule Zörbig

Mit der Schulleitung und dem Planungsbüro wurden die ersten Sanierungsbereiche abgestimmt und diese Informationen zur Kenntnisnahme dem Bürgermeister der Stadt Zörbig mitgeteilt. Mit den bereitgestellten Haushaltsmitteln ist die Erneuerung der Sanitärbereiche und des Kellergeschosses vorgesehen, da diese Bereiche aus hygienischen Gründen bevorzugt behandelt werden müssen. Beide Sanierungsbereiche sind in sich abgeschlossenen Maßnahmen. Sollte das zunächst noch im Entwurf

vorliegende Schulsanierungsprogramm beschlossen werden, könnten an der Schule in Zörbig weitere Bau- und Planungskosten im Förderprogramm in Anspruch genommen werden.

4. Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Die für die Einreichung des Förderantrages erforderlichen Planungsbüros wurden Anfang März beauftragt. Somit kann der Antrag fristgerecht zum 30.06.2018 gestellt werden.

5. Ratswall, Bitterfeld

Bei der IB-Bank in Magdeburg wurde fristgerecht schriftlich und formlos angezeigt, dass der Landkreis Anhalt-Bitterfeld einen Förderantrag stellen wird und für die Leistungsphasen 1-3 die Vorfinanzierung leistet. Bei einer Informationsveranstaltung in Magdeburg wurde mitgeteilt, dass davon ausgegangen wird, dass nicht alle Fördergelder (insgesamt 33,5 Mio EUR) für die bereits bewilligten Plätze in voller Höhe abgerufen werden. Der Antrag ist förderwürdig. Es wird davon ausgegangen, dass mit einer voraussichtlichen Fördermittelaufstockung durch EU-Mittel i.H.v. 22 Mio EUR im Sommer/Herbst 2018 gerechnet werden kann.

6. Sekundarschule Roitzsch

Bis auf die Gewerke Maler-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten und Baureinigung wurden alle Aufträge vergeben. Die Kosten sind zum heutigen Stand im Kostenrahmen.